



Afghane tötet zweijähriges Kind und Passanten



(Bayern) Es ist unfassbar: Am Mittwochvormittag griff ein Afghane (28) ein Kindergartengruppe an, tötete ein Kleinkind (2) und einen Mann (41) der nur helfen wollte. Die Wahnsinnstat ereignete sich im Aschaffener Park Schöntal. Der Park ist als Kriminalitätsschwerpunkt bekannt.

Die Polizei nahm den mutmaßlichen Täter, der als Enamullah O. identifiziert worden sein soll, in der Nähe des Tatorts fest. Laut Berichten der Bild-Zeitung lebte er zuvor in einer Asylunterkunft der Region und war bereits in der Vergangenheit psychisch auffällig geworden.

Während der Flucht versuchte er offenbar, die Gleise am nahegelegenen Südbahnhof zu überqueren, was zu einer vorübergehenden Unterbrechung des Bahnverkehrs führte.

Kindergartengruppe gezielt angegriffen

Nach Angaben des "Main Echo" verfolgte der Angreifer eine Gruppe aus fünf Kleinkindern und ihren Betreuerinnen, die im Park unterwegs war. Als die Erzieherinnen die Gefahr bemerkten und den Park verlassen wollten, griff der Afghane die Gruppe mit einem Messer an. Besonders die Kinder schienen dabei im Fokus seiner Gewalt zu stehen. Eine Erzieherin

wurde verletzt und befindet sich im Krankenhaus, eine weitere wird psychologisch betreut.

